

Aufgrund der Klärung einer offenen Rechtsfrage werden die Angaben zur Vergütungspolitik in diesem Rechenschaftsbericht wie folgt geändert:

Vergütungspolitik Kalenderjahr 2015

	Jahresbrutto fix	Jahresbrutto variabel	Anzahl der Mitarbeiter
Gesamtsumme der gezahlten Vergütungen	2.340.646,03	88.069,62	71
§ 17a Abs 1 InvFG Geschäftsleiter	236.417,50	14.918,63	
§ 17a Abs 1 InvFG Risikoträger	1.016.641,92	34.909,58	
§ 17a Abs 1 InvFG Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	290.099,21	11.188,97	
§ 17a Abs 1 InvFG Sonstige Risikoträger	0,00	0,00	
§ 17a Abs 1 InvFG Sonstige Mitarbeiter	797.487,40	27.052,44	

Beschreibung, wie die Vergütung berechnet wurde

Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehältes sind das Ausbildungsniveau (Lehre, Matura, Universität, CPM ...), das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die (künftig) konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Für neu in das Unternehmen eintretende Mitarbeiter ist eine Bezahlung nach Kollektivvertrag vorgesehen. Eine darüber hinausgehende Bezahlung ist in weiterer Folge über Funktionszulagen bzw. Überzahlungen sowie Überstundenpauschalen möglich.

Leistungsträgern wird – als weiterer Schritt bzw. im Fall von hochqualifizierten, neu eintretenden Mitarbeitern – ein Sondervertrag angeboten. Das darin geregelte überkollektivvertragliche Gehalt stellt eine pauschale Abgeltung für die (weiterhin) zu erbringende (Mehr)Leistung der Mitarbeiter dar.

Variable Gehaltsbestandteile werden ausschließlich anhand objektiver Kriterien bemessen. Dabei wird primär auf das finanzielle Ergebnis der gesamten Gesellschaft abgestellt, sekundär kommen Kriterien wie Auszeichnungen, Erreichen strategischer Zielsetzungen, Kundenzufriedenheit, Einhaltung der Risikomanagementpolitik, Einhaltung interner und externer Vorschriften, Führungsqualitäten, Teamarbeit, Kreativität, Motivation und Zusammenarbeit mit anderen Geschäftsbereichen, den internen Kontrollfunktionen und Unternehmensfunktionen zum Tragen.

Zusätzlich erfolgt eine jährliche Leistungsbeurteilung durch den unmittelbaren Vorgesetzten, die ebenfalls maßgeblichen Einfluss auf die Höhe des fixen bzw. variablen Gehaltsbestandteils hat.

In keinem Fall wird bei der Bemessung der Vergütung das Erzielen kurzfristiger Gewinne durch Übernahme von Risiken berücksichtigt.

Die Geschäftsstrategie der KEPLER-FONDS KAG war und ist auf langfristiges, solides Wachstum ausgerichtet. Ziel ist neben einem absoluten Wachstum insbesondere auch eine kontinuierliche Steigerung des Marktanteiles.

Die Umsetzung dieser Geschäftsstrategie hängt unmittelbar an der Qualifikation und Einsatzbereitschaft jedes einzelnen Mitarbeiters. Daher spielt der Bewerb um die besten Mitarbeiter eine große Rolle.

Das gesamte Personalmanagement (und hier als wichtiger Teilbereich auch die Vergütungspolitik) ist daher darauf ausgerichtet, den (potenziellen) Mitarbeitern ein Arbeitsumfeld zu bieten, in dem diese bereit sind, eine überdurchschnittliche Leistung zu erbringen.

Dazu gehören

als fixe Gehaltsbestandteile: neben einem angemessenen Grundgehalt auch

- diverse im Kollektivvertrag bzw. in freiwilligen Betriebsvereinbarungen geregelte Sozialleistungen, wie z.B.
 - Zuschüsse zur Krankenzusatzversicherung
 - Pensionskassenbeiträge
 - Jubiläumsgelder
 - Essenszuschuss / Betriebsküche sowie

- ggf. Zahlungen anlässlich von Betriebsjubiläen,

als variabler Gehaltsbestandteil:

- ggf. Einmalzahlungen im Einzelfall für außergewöhnlichen Arbeitseinsatz bzw.
- ggf. Prämien im Kollektiv für verliehene Auszeichnungen (diverse Preise für erfolgreiches Management etc.) sowie

flexible Arbeitszeit, Möglichkeit der Kinderbetreuung, Förderung der Aus- und Weiterbildung (Matura, UNI-Lehrgänge, CPM- und CFA/CEFA-Lehrgänge), ein sehr gutes Betriebsklima und kurze Entscheidungswege durch flache Hierarchien.

Im Rahmen der gem. § 17 Abs 1 Z 3 und 4 InvFG durchgeführten Überprüfungen wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es wurden keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik vom Aufsichtsrat der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. beschlossen.

Dynamik Invest

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. Mai 2015 bis 30. April 2016

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Univ. Prof. Dr. Teodoro D. Cocca berät die Verwaltungsgesellschaft bei der Entwicklung der generellen Anlagestrategie (ohne konkrete Bezugnahme auf das Management der Fonds).

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

Thesaurierungsanteil (EUR)	AT0000A0PDE4
Thesaurierungsanteil IT (EUR)	AT0000A1DW11
Vollthesaurierungsanteil (CZK)	AT0000A1FR40

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	4
Allgemeine Fondsdaten	6
Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	9
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung im Berichtszeitraum	13
Fondsergebnis	14
Entwicklung des Fondsvermögens	15
Vermögensaufstellung	16
Zusammensetzung des Fondsvermögens	22
Bestätigungsvermerk	23
Steuerliche Behandlung	25

Anhang:

Fondsbestimmungen

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Jutta Raunig
Mag. Ingrid Oberleitner

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz
Franz Jahn, MBA
Mag. Sonja Ausserer-Stockhamer
Friedrich Führer
Uwe Hanghofer
Mag. Othmar Nagl

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Robert Gründlinger, MBA
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer
Mag. Bernhard Hiebl
Mag. Uli Krämer
Renate Mittmannsgruber

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann nicht übernommen werden. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Vergütungspolitik (Kalenderjahr 2015):

	Jahresbrutto fix	Jahresbrutto variabel	Anzahl der Mitarbeiter
Gesamtsumme der gezahlten Vergütungen	2.340.646,03	88.069,62	71
§ 17a Abs 1 InvFG Geschäftsleiter	236.417,50	14.918,63	
§ 17a Abs 1 InvFG Risikoträger	1.016.641,92	34.909,58	
§ 17a Abs 1 InvFG Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	290.099,21	11.188,97	
§ 17a Abs 1 InvFG Sonstige Risikoträger	0,00	0,00	
§ 17a Abs 1 InvFG Sonstige Mitarbeiter	797.487,40	27.052,44	

Die Geschäftsführer und die Mitarbeiter der KEPLER-FONDS KAG werden ausschließlich in Form von fix vereinbarten Gehaltsbestandteilen entlohnt, eine variable, erfolgsabhängige Vergütung ist nicht vorgesehen.

Im Rahmen der gem. § 17 Abs 1 Z 3 und 4 InvFG durchgeführten Überprüfungen wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es wurden keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik vom Aufsichtsrat der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. beschlossen.

Dynamik Invest

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "Dynamik Invest" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 (Miteigentumsfonds) - für das 5. Geschäftsjahr vom 1. Mai 2015 bis 30. April 2016 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,25 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.
In den Subfonds kann eine maximale Verwaltungsgebühr (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) von bis zu 1,50% verrechnet werden.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

Fondsdetails	per 30.04.2015	per 30.04.2016
	EUR	EUR
Fondsvolumen	82.064.150,74	77.805.959,59
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	12.280,50	11.674,12
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	12.618,21	11.995,16
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT	12.286,66	11.749,44
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT	12.624,54	12.072,55
	CZK	CZK
errechneter Wert je Vollthesaurierungsanteil ²⁾	-	314.465,46
Ausgabepreis je Vollthesaurierungsanteil ²⁾	-	323.113,38

Auszahlung / Wiederveranlagung	per 15.07.2015	per 15.07.2016
	EUR	EUR
Auszahlung je Thesaurierungsanteil	135,3928	5,6604
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT	136,3181	20,3589
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil	-	28,6451
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT	-	83,6951
	CZK	CZK
Auszahlung je Vollthesaurierungsanteil ^{2) 3)}	-	0,0000
Wiederveranlagung je Vollthesaurierungsanteil ²⁾	-	497,1459

¹⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr (siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens) kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.

²⁾ Die Tranche wurde per 20.01.2016 neu aufgelegt.

³⁾ Werden sämtliche Anteile der Tranche von KEST-befreiten Anteilinhabern gehalten, so kann die KEST-Auszahlung unterbleiben.

Umlaufende Dynamik Invest-Anteile zum Berichtsstichtag

Thesaurierungsanteile per 30.04.2015	6.576,421
Absätze	787,591
Rücknahmen	-1.367,538
Thesaurierungsanteile per 30.04.2016	5.996,474
Thesaurierungsanteile IT per 30.04.2015	106,000
Absätze	515,100
Rücknahmen	-202,000
Thesaurierungsanteile IT per 30.04.2016	419,100
Vollthesaurierungsanteile per 30.04.2015 ¹⁾	0,000
Absätze	247,530
Rücknahmen	0,000
Vollthesaurierungsanteile per 30.04.2016	247,530

¹⁾ Die Tranche wurde per 20.01.2016 neu aufgelegt.

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Thesaurierungsanteil

Datum	Fondsvermögen gesamt (EUR)	Anzahl der Anteile	err. Wert (EUR)	Auszahlung (EUR)	Wertent- wicklung in %
30.04.12	18.133.909,85	1.803,765	10.053,36	0,0000	0,53
30.04.13	46.033.493,94	4.206,539	10.943,31	20,0288	8,85
30.04.14	53.673.542,75	4.717,366	11.377,86	57,7094	4,16
30.04.15	82.064.150,74	6.576,421	12.280,50	135,3928	8,47
30.04.16	77.805.959,59	5.996,474	11.674,12	5,6604	-3,85

Thesaurierungsanteil IT

Datum	Fondsvermögen gesamt (EUR)	Anzahl der Anteile	err. Wert (EUR)	Auszahlung (EUR)	Wertent- wicklung in %
30.04.15	82.064.150,74	106,000	12.286,66	136,3181	-
30.04.16	77.805.959,59	419,100	11.749,44	20,3589	-3,27

Vollthesaurierungsanteil ¹⁾

Datum	Fondsvermögen gesamt (EUR)	Anzahl der Anteile	err. Wert (CZK)	Auszahlung (CZK)	Wertent- wicklung in %
30.04.16	77.805.959,59	247,530	314.465,46	0,0000 ²⁾	-

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

¹⁾ Die Tranche wurde per 21.01.2016 neu aufgelegt.

²⁾ Werden sämtliche Anteile der Tranche von KEST-befreiten Anteilhabern gehalten, so kann die KEST-Auszahlung unterbleiben.

Kapitalmarktbericht

	30.04.2015	29.04.2016	Veränderung	Veränderung	5 Jahre p.a.	30.04.2015	29.04.2016	Veränderung	
AKTIENINDIZES			(in Lokalwährung)	(in EUR)	(in EUR)	ANLEIHENRENDITEN (10J in %)			
MSCI World	4.759,1	4.560,5	-4,2%	-6,1%	+11,6%	USA	2,03	1,83	-20 BP
US: S&P 500 Ind.	2.085,5	2.065,3	-1,0%	-2,9%	+14,4%	Deutschland	0,37	0,27	-10 BP
US: Dow Jones Ind.	17.840,5	17.773,6	-0,4%	-2,3%	+12,5%	Österreich	0,48	0,49	+1 BP
US: Nasdaq	4.941,4	4.775,4	-3,4%	-5,3%	+16,6%	Großbritannien	1,83	1,60	-23 BP
EU: Euro Stoxx 50	3.615,6	3.028,2	-16,2%	-16,2%	+0,1%	Japan	0,34	-0,08	-42 BP
DE: DAX	11.454,4	10.039,0	-12,4%	-12,4%	+6,0%	GELDMARKTSÄTZE (3M in %)			
AT: ATX	2.586,3	2.329,4	-9,9%	-9,9%	-3,9%	USA	0,28	0,64	+36 BP
GB: FTSE 100	6.960,6	6.241,9	-10,3%	-16,2%	+3,1%	Euroland	-0,01	-0,25	-24 BP
JP: Nikkei	19.520,0	16.666,1	-14,6%	-6,3%	+10,8%	Großbritannien	0,57	0,59	+2 BP
CN: CSI 300	4.749,9	3.156,8	-33,5%	-37,5%	+5,1%	Japan	0,09	-0,02	-11 BP
MSCI Emerg. Mkts.	442,1	363,1	-17,9%	-19,5%	+0,5%	LEITZINSSÄTZE DER ZENTRALBANKEN (in %)			
DEVISENKURSE						SPREADPRODUKTSÄTZE (Ø aller Laufzeiten in %)			
EUR/USD	1,1214	1,1440	+2,0%		-5,1%	US: Fed Funds	0,25	0,50	+25 BP
EUR/JPY	134,18	122,23	-8,9%		+0,3%	EL: Refi-Satz	0,05	0,00	-5 BP
EUR/GBP	0,7313	0,7822	+7,0%		-2,5%	GB: Base-Rate	0,50	0,50	+0 BP
EUR/CHF	1,0521	1,0978	+4,3%		-3,1%	JP: Diskont	0,06	0,00	-6 BP
EUR/CNY	6,9597	7,4063	+6,4%		-5,1%	CH: Target Rate	-0,75	-0,75	+0 BP
EUR/RUB	57,872	74,041	+27,9%		+12,8%	CN: Deposit Rate	2,50	1,50	-100 BP
ROHSTOFFE						Quelle: Bloomberg, Stand: 29.04.2016			
Gold (USD/oz)	1.181,4	1.291,1	+9,3%	+7,1%	+1,6%	EU: High Grade	107	135	+28 BP
Kupfer (USD/lb.)	288,7	227,9	-21,0%	-22,6%	-6,6%	EU: High Yield	387	484	+97 BP
Rohöl (Brent)	66,8	48,1	-27,9%	-29,4%	-13,1%	US: High Yield	472	641	+169 BP
Rohstoffe ex Landw./Vieh	154,0	115,8	-24,8%	-26,3%	-11,7%	Emerging Markets	334	388	+53 BP
RENTENINDIZES			(in Lokalwährung)	(in EUR)	(in EUR)	Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergan- genheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.			
EU: Overall (iBoxx)	223,3	225,6	+1,0%	+1,0%	+6,2%				
EU: HG-Corp. (iBoxx)	214,6	217,2	+1,2%	+1,2%	+5,3%				
EU: High Yield Corp.	179,1	180,7	+0,9%	+0,9%	+6,9%				
US: High Yield Corp.	349,2	343,4	-1,6%	-3,6%	+10,6%				
Emerging Markets	417,2	432,0	+3,6%	+3,6%	+5,9%				

Marktübersicht

Unerwartet kräftig wuchs die Wirtschaft in den USA im zweiten Quartal 2015. Das BIP legte um 3,9 % zu. Mit einem Zuwachs von 2 % im dritten Quartal hat sich die amerikanische Wirtschaft aufgrund einer Investitionsschwäche wieder etwas eingebremst. Im vierten Quartal hat die US-Wirtschaft weiter an Dynamik verloren. Das Bruttoinlandsprodukt ist von Oktober bis Dezember um 1,4 % gewachsen. Belastet wurde das BIP durch gesunkene Investitionen der Unternehmen und durch den Abbau von Lagerbeständen. Von Jänner bis März 2016 ist die amerikanische Wirtschaft mit 0,5 % so schwach gewachsen wie seit zwei Jahren nicht mehr (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Zurückzuführen ist der Rückgang im ersten Quartal des neuen Jahres auf schwache Investitionen und eine geringe Konsumnachfrage. Für 2016 rechnen die Analysten mit einem Wirtschaftswachstum von 2,0 %. Die Arbeitslosenquote befindet sich nach wie vor auf sehr geringem Niveau und liegt per Ende März bei 5,0 %. Trotz Dollarstärke und kriselnder Ölindustrie schafft die US-Wirtschaft überraschend viele Jobs. Im März entstanden 215.000 neue Stellen und damit 10.000 mehr als von Ökonomen vorausgesagt. Der Rückgang des Ölpreises hielt die Inflationsrate 2015 in den USA auf niedrigem Niveau und liegt per Ende März 2016 bei 0,9 %. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) hat die lang erwartete Zinswende eingeläutet und im Dezember des abgelaufenen Jahres erstmals seit 2006 den Leitzins wieder erhöht. Die kurzfristigen Zinsen stiegen um 0,25 Prozentpunkte auf ein Niveau zwischen 0,25 und 0,5 Prozent. Experten gehen davon aus, dass die Fed dieses Jahr noch bis zu zweimal die Zinsen anhebt, womöglich bereits im Juni.

Im zweiten Quartal 2015 betrug das Wachstum im Euroraum 0,4 %. Mit einem Zuwachs von 0,3 % ist das BIP im dritten und vierten Quartal sehr moderat ausgefallen. Sehr solide zeigte sich das Wachstum mit 0,6 % im ersten Quartal des neuen Jahres. Leicht eingetrübt hat sich im Euroraum im April die Unternehmensstimmung. Der Einkaufsmanagerindex fiel um 0,1 Punkte auf 53,0 Zähler. Der Indikator liegt aber weiter über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Deutschland hatte im zweiten Quartal 2015 ein BIP-Wachstum von 0,4 %. Der schwächelnde Außenhandel bremste die deutsche Wirtschaft im dritten und vierten Quartal wieder etwas ein und das Wachstum betrug jeweils 0,3 %. Für das erste Quartal des neuen Jahres wird aufgrund der florierenden Binnenwirtschaft und Baugewerbes im Nachbarland mit einem Wachstum von 0,3 % gerechnet. Für die Monate April und Mai ist die Aussicht weniger zuversichtlich, da die Auftragseingänge in der Industrie rückläufig seien. Für das Gesamtjahr 2016 wird in Deutschland mit einem Wachstum von 1,5 % gerechnet. Die Arbeitslosenquote sank in Deutschland im April auf 6,2 %. Noch niedriger war die Arbeitslosenrate in einem April zuletzt vor 25 Jahren. Rückläufig ist die Rate auch in der EU und in der Währungsunion. Im März erreichte sie in der EU mit 8,8 % den niedrigsten Stand seit April 2009. In der Eurozone ging sie auf 10,2 % und damit auf den tiefsten Wert seit August 2011 zurück. Im März hat die EZB ihre Geldpolitik noch einmal gelockert und greift zu drastischen Schritten. Der Leitzins wird von bisher 0,05 % auf 0 % gesenkt, der Strafzins für Banken, die ihr Geld bei der EZB parken, wird von -0,3 % auf -0,4 % erhöht und das Volumen der Anleihekäufe von 60 auf 80 Mrd. pro Monat (bis März 2017) aufgestockt. Neu ist, dass die EZB künftig auch Unternehmensanleihen guter Bonität kaufen kann. Mit diesen Schritten will Mario Draghi eine Deflation verhindern und die Konjunktur ankurbeln.

Im ersten Quartal 2015 legte das BIP-Wachstum in Japan ordentlich an Fahrt zu und verzeichnete ein kräftiges Plus von 2,0 %. Im zweiten Quartal kam es zu einem Rückgang von 0,1 % und im dritten Quartal wies die japanische Wirtschaft wieder ein Wachstum von 0,6 % aus. Im letzten Quartal schrumpfte die Wirtschaft aufgrund der schwachen Verbraucherausgaben und rückläufiger Exporte um 0,2 %. Japans Exportwirtschaft leidet unter der Konjunkturabkühlung in China, einem der wichtigsten Handelspartner japanischer Unternehmen. Die Ausfuhren seien im Vergleich zum Vorjahr um 6,8 % gesunken. Nach einem starken Start ins Jahr 2016 ist die Industrieproduktion im Februar um 6,2 % gesunken. Dies war das höchste Minus seit März 2011, als die Atomkatastrophe von Fukushima die Wirtschaft lahmgelegt hat. Im Kampf gegen eine Konjunkturabschwächung führt die japanische Notenbank Strafzinsen ein. Künftig müssen Finanzinstitute auf ihre laufenden Konten bei der Bank von Japan einen Zins von 0,1 % zahlen. Mit diesem Schritt soll die Kreditvergabe der Banken angekurbelt werden. Die japanische Notenbank weitet die Geldmenge wie gehabt um jährlich 80 Billionen Yen (rund 630 Mrd. Euro) pro Jahr aus. Eine zusätzliche Öffnung der Geldschleusen zu den bisherigen Maßnahmen ist trotz einer Konjunkturflaute von der Notenbank nicht vorgesehen. Zuletzt wurde der japanische Einlagesatz von +0,1 % auf -0,1 % gesenkt. Dieser wird in einem dreistufigen System eingeführt.

Das Ende der internationalen Sanktionen gegen den Iran, der Crash an den chinesischen Börsen und ein Überangebot an Öl führten zu einem Sinkflug des Ölpreises. Mitte Jänner 2016 war Öl so billig wie seit 2003 nicht mehr. Um den Ölpreis zu stabilisieren gab es zwischen Russland, Saudi-Arabien, Katar und Venezuela ein Gespräch zur Deckelung der Produktion, das jedoch ohne Erfolg blieb. Seit Februar befindet sich der Ölpreis wieder im Aufwind und ist um mehr als 50 % gestiegen. Ein überraschender Rückgang der US-Rohölreserven hat in den letzten Wochen auch dazu beigetragen. Aktuell liegt ein Barrel der Nordseesorte Brent bei USD 48,1.

Die Geldflut der EZB, schwache Konjunkturdaten im Euroraum und die US-Zinsanhebung führten im Berichtszeitraum zu einer regelrechten Berg- und Talfahrt des Euro. Auf die Zinssenkung der EZB im März reagierte der Euro zunächst mit Verlusten. Die Gemeinschaftswährung konnte sich jedoch wieder erholen und notiert mit Ende April bei 1,1440 US-Dollar.

Entwicklung Anleihenmärkte

Die Ratingagentur Fitch hat Finnland das Spitzenrating entzogen und bewertet die langfristigen Verbindlichkeiten mit AA+. Konjunkturdaten und die Staatsverschuldung lassen momentan kein Spitzenrating mit AAA zu. Nach einer Gerichtsentscheidung und Vereinbarung der Regierung mit mehreren Hedgefonds glückte Argentinien die Rückkehr auf den Anleihemarkt. Angeboten wurden Laufzeiten von drei, fünf, zehn und 30 Jahren. 10-jährige Staatsanleihen des südamerikanischen Landes verzeichnen eine Rendite von knapp über 7 %. Deutsche Bundesanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren rentieren bei 0,27 % (-10 Basispunkte). 10-jährige US-Treasuries rentieren zum Ende der Berichtsperiode mit 1,83 % um 20 Basispunkte tiefer als vor einem Jahr.

Emerging Markets Anleihen haben ein relativ volatiles Jahr hinter sich, haben sich in Summe aber gut entwickelt. Rückgänge gab es vor allem bei Anleihen von erdölexportierenden Ländern. Aber auch eine steigende Verschuldung und politische Unruhen haben einzelne Länder belastet. In der Folge kam es auch zu Währungsschwankungen.

High Grade Unternehmensanleihen (Rating AAA - BBB) haben sich etwas stabiler entwickelt. Unterstützt wurde das Segment durch eine hohe Nachfrage nach Unternehmensanleihen und die generell niedrigen Marktzinsen. Vor allem die Ankündigung der EZB, auch Unternehmensanleihen in ihr Kaufprogramm aufzunehmen, hat das Segment unterstützt.

High Yield Unternehmensanleihen (Rating BB - CCC) haben sich ebenfalls volatil entwickelt. Die Ausfallraten sind leicht angestiegen aber im historischen Vergleich immer noch relativ niedrig. Das europäische Segment hat sich besser als das amerikanische entwickelt. In den USA haben vor allem Unternehmen aus dem Ölsektor gelitten.

Entwicklung Aktienmärkte

Das niedrigste Wirtschaftswachstum in China seit 25 Jahren mit nur 6,9 % im Jahr 2015 und der starke Preisverfall bei Erdöl sorgten im Sommer vergangenen Jahres für Turbulenzen an den Börsen. Der Index in Shanghai verlor über die Sommermonate rund 43 % seines Wertes. Das ist das größte Minus seit über 20 Jahren am chinesischen Aktienmarkt. Ein Minus von 2,3 % verzeichnete der Dow-Jones-Industrial-Index im Berichtszeitraum und notiert mit Ende April bei 17.773,6 Punkten. Der Deutsche Aktienindex verlor im Berichtszeitraum um 12,4 %. Aktuell liegt er bei 10.039,0 Punkten. Im Frühjahr letzten Jahres lag der japanische Nikkei noch über der psychologisch wichtigen Marke von 20.000 Punkten. Die Turbulenzen an den Börsen in der Vergangenheit ließen den Index ab Herbst 2015 bis Ende April 2016, nach zwischenzeitlichen Erholungsphasen, um knapp 16 % einbrechen und der Index notiert nun bei 16.666,1 Punkten.

Anlagepolitik

Aktien

Der Schwerpunkt der Aktienveranlagung liegt in großkapitalisierten Unternehmen, als Beimischung befinden sich auch kleinkapitalisierte Unternehmen im Fonds. Seit September 2015 entspricht die Aktienquote der strategischen Gewichtung, zuvor war die Aktienquote untergewichtet. Innerhalb des Aktiensegments waren Emerging Markets zulasten von Industrieländern übergewichtet. Unter den Industrieländern wurden Europa und Japan auf Kosten der USA übergewichtet.

Renten

Rentenseitig wird vorwiegend in europäische Anleihen investiert. Der Fremdwährungsanteil wird sehr niedrig gehalten. Inflationsgeschützte Anleihen - sowie zeitweise Unternehmensanleihen guter Bonität und High Yield Unternehmensanleihen – wurden zulasten von Staatsanleihen übergewichtet. Es befanden sich während der gesamten Berichtsperiode Schwellenländeranleihen im Fonds.

Alternative Investments

Während des gesamten Berichtszeitraums waren Rohstofffonds beigemischt.

Wertpapierleihegeschäfte, Pensionsgeschäfte sowie Total Return Swaps wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Commitment-Ansatz
Commitment-Ansatz	Niedrigster Wert	0,00%
	Ø Wert	0,16%
	Höchster Wert	0,38%
Gesamtrisikogrenze	100%	

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Thesaurierungsanteil (EUR)

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	12.280,50
Auszahlung (KESt) am 15.07.2015 (entspricht 0,0114 Anteilen) ¹⁾	135,3928
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	11.674,12
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	11.807,70
Nettoertrag pro Anteil	-472,80
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ²⁾	-3,85%

Thesaurierungsanteil IT (EUR)

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	12.286,66
Auszahlung (KESt) am 15.07.2015 (entspricht 0,0115 Anteilen) ¹⁾	136,3181
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	11.749,44
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	11.884,60
Nettoertrag pro Anteil	-402,06
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ²⁾	-3,27%

Vollthesaurierungsanteil (CZK) ³⁾

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	-
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	314.465,46
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	-
Nettoertrag pro Anteil	-
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	-

¹⁾ Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil am 15.07.2015 (Ex Tag) EUR 11.832,81; für einen Thesaurierungsanteil IT EUR 11.849,90

²⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung sind auf verschiedene Ausgestaltungsmerkmale der Anteilscheine zurückzuführen.

³⁾ Die Tranche wurde per 21.01.2016 neu aufgelegt.

2. Fondsergebnis**EUR****A) Realisiertes Fondsergebnis****Erträge (ohne Kursergebnis)**

Zinserträge	+	365.994,86	
Dividenderträge Ausland	+	25.825,53	
ausländische Quellensteuer	-	9.443,27	
Dividenderträge Inland	+	1.137,46	
inländische Quellensteuer	-	580,32	
Erträge aus ausländischen Subfonds	+	395.811,66	
Erträge aus Immobilienfonds	+	0,00	
Erträge aus Wertpapierleihe	+	0,00	
Sonstige Erträge	+	2,88	+ 778.748,80

Zinsaufwendungen - 7,95

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ^{3) 5)}	-	971.870,60	
Wertpapierdepotgebühren	-	4.199,49	
Depotbankgebühr	-	0,00	
Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten	-	0,00	
Publizitäts- und Aufsichtskosten	-	761,60	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-	4.329,09	
Rückerstattung Verwaltungskosten	-	0,00	
Bestandsprovisionen aus Subfonds	+	3.927,93	
Performancekosten (vom 01.02.2016 bis 30.04.2016)	-	5.546,36	- 982.779,21

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **204.038,36**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Realisierte Gewinne	+	2.385.874,09	
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	+	705,67	
Realisierte Verluste	-	1.878.739,88	
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-	407,51	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **507.432,37**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **303.394,01**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses - **3.486.301,26**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich - **49.522,41**

Fondsergebnis gesamt - **3.232.429,66**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderungen des nicht realisierten Kursergebnisses)

EUR -2.973.579,06

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten betragen EUR 9.752,51. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

⁵⁾ In der Vergütung für Verwaltungstätigkeit ist eine performanceabhängige Vergütung in der Höhe von EUR 27.213,89 enthalten (vom 01.05.2015 bis 31.01.2016).

3. Entwicklung des Fondsvermögens		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾	+	82.064.150,74
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.07.2015	-	903.786,20
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT) am 15.07.2015	-	17.312,40
Mittelveränderung		
Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich)	-	104.662,89
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	-	3.232.429,66
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾		77.805.959,59

¹⁾ Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 6.576,421 Thesaurierungsanteile; 106,000 Thesaurierungsanteile IT, 0,000 Vollthesaurierungsanteile

²⁾ Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 5.996,474 Thesaurierungsanteile; 419,100 Thesaurierungsanteile IT, 247,530 Vollthesaurierungsanteile

Vermögensaufstellung zum 30. April 2016

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
Wertpapiervermögen							
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere							
Anleihen							
<i>lautend auf EUR</i>							
IT0000966017	0,0000 % INTESA SANP. 97-27 ZO	159	159		77,12	122.490,65	0,16
XS1371532547	0,3750 % MACQUARIE BK 16/21 MTN	100	100		100,79	100.794,00	0,13
XS1263854801	0,5000 % LLOYDS BANK 15/20 MTN	130	130		101,47	131.909,05	0,17
XS1265810686	0,6250 % AIB MRTGE BK 15/20 MTN	130	130		101,98	132.571,40	0,17
DE000A168650	0,6250 % DAIMLER AG.MTN 15/20	30	30		101,41	30.422,25	0,04
XS1169977896	0,6250 % DEXIA CL 15/22 MTN	200	200		101,81	203.623,00	0,26
XS0200688256	0,6970 % NORDEA BK 04/UND. FLR	100			53,17	53.173,50	0,07
XS1188094673	0,7500 % NATL GRID NA 15/22 MTN	100			99,52	99.521,00	0,13
XS1394777665	0,7500 % TELEFONICA EM. 16/22 MTN	100	100		99,28	99.284,50	0,13
AT000B023056	0,8000 % SALZBG L.H. 15-21	200	200		102,67	205.338,80	0,26
XS1143486865	0,8750 % ASTRAZENECA 14/21 MTN	150			102,39	153.582,75	0,20
ES0413679343	0,8750 % BANKINTER 15-22	100	100		102,53	102.532,50	0,13
ES0413790397	1,0000 % BCO POP.ESPS 15-25	100	100		99,96	99.958,50	0,13
DE000NRW0F67	1,0000 % LAND NRW SCHATZ14R1337	100	100		104,75	104.750,00	0,13
XS1397134609	1,0000 % LINDE FIN. 16/28 MTN	60	60		99,43	59.655,00	0,08
XS1149938240	1,0000 % SUMIT.MITSUI 15/22 MTN	100			101,07	101.069,00	0,13
ES0413307101	1,1250 % BANKIA 15-22	100	200	100	103,94	103.944,50	0,13
XS1168003900	1,1250 % INTESA SAN. 15/20 MTN	100		100	101,53	101.528,00	0,13
XS1186131717	1,1340 % FCE BANK PLC 15/22 MTN	200	100		99,10	198.204,00	0,25
FR0013141074	1,2500 % CA HOME LOAN SFH 16/31MTN	100	100		101,50	101.502,00	0,13
DE000DB7XJB9	1,2500 % DT.BANK MTN 14/21	100		100	100,06	100.063,00	0,13
IT0005140188	1,2500 % MTE PASCHI SI. 15/22 MTN	100	100		101,23	101.233,00	0,13
XS0920712600	1,2500 % VORARLBG L.H. 13/20 MTN	200			104,39	208.778,00	0,27
DE000A180B80	1,3750 % ALLIANZ FIN. II 16/31 MTN	100	100		100,09	100.091,00	0,13
XS1115479559	1,3750 % CS LONDON 14/22 MTN	100			103,26	103.257,00	0,13
XS1121177338	1,3750 % UNIBAIL-RODAMCO 14/22 MTN	150			104,66	156.993,00	0,20
AT000B049507	1,3750 % UNICR.BK AUS. 14-21 MTN	200			105,85	211.695,00	0,27
XS1290729208	1,4770 % TELEFONICA EM. 15/21 MTN	100	200	100	103,63	103.628,50	0,13
XS1203941775	1,5000 % METRO MTN 15/25	110			98,82	108.698,70	0,14
XS1070100257	1,5000 % VORARLBG L.H. 14/19 MTN	200			101,15	202.304,00	0,26
XS0999478372	1,5500 % ALANDSBANKEN 13/19 MTN	100	100		104,56	104.559,00	0,13
XS0921670385	1,6250 % HYPO NOE GRUPPE BK 13/18	200			100,40	200.793,00	0,26
AT000B100961	1,6300 % ALLG.SPARK.OBER.14-19 MTN	200	200		102,22	204.433,60	0,26
XS1346652891	1,7500 % CHILE 16/26	100	100		104,88	104.883,50	0,13
XS0954684972	1,8000 % TOYOTA MOTOR CRED13/20MTN	200			106,84	213.678,00	0,27
XS0982713686	1,8750 % 3M CO. 13/21	100			108,53	108.526,50	0,14
XS1382693452	1,8750 % BULGARIEN 16/23 MTN	110	110		99,09	108.994,60	0,14
XS1317305198	1,8750 % CARNIVAL 15/22	100	100		103,52	103.518,00	0,13
XS1377682676	1,8750 % COCA COLA HBC F.16/24 MTN	100	100		104,01	104.011,00	0,13
XS0878010718	1,8750 % RWE FIN. 13/20 MTN	100			104,62	104.616,50	0,13
BE6285455497	2,0000 % AB INBEV 16/28 MTN	100	100		105,19	105.191,50	0,14
XS0972165848	2,0000 % LUNAR FUNDING V 13/20 MTN	100			107,44	107.442,00	0,14
XS0972513633	2,1250 % AGENCE FSE DEV. 13/21 MTN	100		200	110,13	110.127,00	0,14
XS0881369770	2,1250 % EIKA BOLIGKRED. 13/23 MTN	100		200	111,30	111.298,00	0,14
IT0005151854	2,1250 % MTE PASCHI SI. 15/25 MTN	100	100		103,60	103.603,50	0,13
XS0954025267	2,2500 % GE CAP.EURO.FUND.13/20MTN	100			108,63	108.625,00	0,14
XS1040508167	2,2500 % IMPER.BRANDS FIN.14/21MTN	150			107,36	161.043,75	0,21
XS0945158821	2,2500 % MORRISON SUPER. 13/20 MTN	100			104,27	104.273,00	0,13
XS0951216083	2,2500 % ORACLE 13/21	100			109,23	109.231,00	0,14
FR0011462746	2,2500 % UNEDIC 13/23 MTN	200	200		113,88	227.767,00	0,29
XS1112013666	2,2500 % WPP FINANCE 14/26 MTN	130			106,45	138.379,15	0,18
XS1019818787	2,3240 % PKO FINANCE 14/19 MTN	200			103,42	206.845,00	0,27
IT0004380546	2,3500 % B.T.P. 08-19 FLR	200			110,20	243.416,56	0,31
XS0999475196	2,3750 % DVB BANK MTN.13/20	200			106,99	213.979,00	0,28
XS0984200617	2,3750 % LEASEPLAN 13/19 MTN	100			105,40	105.402,50	0,14
XS0857662448	2,3750 % MCDONALDS CORP. 12/24 MTN	100	100		109,83	109.826,00	0,14
XS1050665386	2,3750 % MFINANCE FRANCE 14/19 MTN	200			101,47	202.942,00	0,26

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS1403416222	2,3750 % TURKIYE VAKIF.BK.16/21MTN	100	100		99,08	99.079,00	0,13
XS0923361827	2,5000 % ANGLO AM. CAP. 13/21	200	100		88,43	176.861,00	0,23
XS1382368113	2,5000 % ROYAL BK SCOTLD 16/23 MTN	190	190		99,14	188.362,20	0,24
FR0011561000	2,5000 % SCHNEIDER ELECTRIC 13/21	100			111,47	111.469,50	0,14
FR0012648590	2,5000 % SUEZ ENVIRON. 15-UND. FLR	100	100		100,03	100.026,50	0,13
AT0000A0XP66	2,5500 % BKS BANK AG 12-22 8/PP	200			114,46	228.910,00	0,29
XS0763122578	2,6250 % ABB FIN.B.V. 12/19 MTN	100			107,27	107.269,00	0,14
FR0011731876	2,6250 % ACCOR 14/21	100			108,61	108.608,00	0,14
XS0996354956	2,6250 % ENI S.P.A. 13/21 MTN	100			110,20	110.201,00	0,14
XS0825829590	2,6250 % HOLCIM US FIN.+ CIE 12/20	100			108,70	108.700,50	0,14
XS0834367863	2,6250 % OMV AG 12/22 MTN	100			110,59	110.590,50	0,14
FR0011317783	2,7500 % REP. FSE 12-27 O.A.T.	100		200	121,87	121.865,00	0,16
XS1312891549	2,7500 % RUMAENIEN 15/25 MTN REGS	120	220	100	102,93	123.510,00	0,16
ES00000126B2	2,7500 % SPANIEN 14-24	100	300	200	110,92	110.915,00	0,14
XS1015428821	3,0000 % POLEN 14/24 MTN	100		100	113,72	113.717,50	0,15
XS1140857316	3,1250 % STAND.CHAR. 14/24 MTN	100	100		95,49	95.490,50	0,12
XS0999667263	3,1250 % TEL.FIN. 13/21 MTN	100		100	113,28	113.280,00	0,15
XS0914294979	3,3750 % SNAM 13/21 MTN	100			113,90	113.903,00	0,15
XS1206541366	3,5000 % VOLKSWAGEN INTL 15/UN.FLR	100	100		85,05	85.047,50	0,11
XS0219080024	3,7500 % DEXIA CL 05/20 MTN	100	100		99,82	99.823,33	0,13
XS0953958641	3,7500 % SPP INFRA.FIN. 13/20	100			109,23	109.230,00	0,14
XS1385239006	3,8750 % COLOMBIA 16/26	150	150		103,60	155.403,75	0,20
XS0835890350	4,2500 % PETROBRAS GBL FIN. 12/23	100			76,75	76.745,00	0,10
IT0004898034	4,5000 % B.T.P. 13-23	200	100	200	123,97	247.940,00	0,32
DE0001135085	4,7500 % BUNDANL.V.98/07.28 II	200			152,05	304.100,00	0,39
XS0883537143	4,7500 % INST.CRED.OFIC. 13/20 MTN	100	100		117,23	117.228,00	0,15
XS1379158048	5,1250 % PET. MEX. 16/23 MTN	100	100		105,71	105.711,00	0,14
XS1001668950	5,1630 % RAIF.BK INTL 13/24 MTNFLR	100			89,40	89.397,00	0,11
PTOTEQOE0015	5,6500 % PORTUGAL 13-24	100	100		119,05	119.047,50	0,15
XS0361244667	5,7500 % E.ON INTL FIN. 08/20 MTN	200			121,59	243.179,00	0,31
XS0304987042	5,7670 % MUENCH.RUECK 07/UNBEFR.	100			104,95	104.953,50	0,13
XS0997355036	5,8750 % RAIF.LABA NO 13/23 MTN	100			91,98	91.978,50	0,12
XS0840062979	7,1250 % ERSTE GP BNK AG 12/22 MTN	100			120,94	120.940,00	0,16

Strukturierte Produkte**lautend auf EUR**

XS0212688013	1,7500 % AUSTRIA 05/20 FLR MTN	100	100		105,80	105.802,60	0,14
DE000HV5CXM7	3,6000 % UC-HVB CRELINO 16 DBK	90	90		101,47	91.319,49	0,12

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere**Anleihen****lautend auf EUR**

XS0161645428	0,5000 % EUR. BK REC.DEV. 03/23MTN	200	350	150	98,14	196.273,00	0,25
--------------	------------------------------------	-----	-----	-----	-------	------------	------

In sonstige Märkte einbezogene Investmentzertifikate**Anteile an OGAW und OGA****lautend auf EUR**

FR0010791004	AMUNDI ETF DJ STOXX 600	40.100	16.100	1.500	68,47	2.745.647,00	3,53
IE00BJ0KDR00	CFS-DBXT MSCI USA ETF 1C	48.000	61.000	55.000	46,72	2.242.560,00	2,88
LU0486851024	DB X-TR.MSCI EUR.V.I.1C	150.500	58.500	2.000	18,38	2.766.190,00	3,56
LU0353649436	FID.FDS-GL.IN.L.BD YACEOH	248.600		26.400	11,94	2.968.284,00	3,81
DE000A1W0PN8	ISHAR.VI-JPM D.E.B.E.H.DZ	18.100	1.000	1.700	101,10	1.829.910,00	2,35
IE00BKM4GZ66	ISHS-CO.MSCI EM IMI UCITS	129.200	83.200	8.000	18,78	2.426.376,00	3,12
IE00B66F4759	ISHS-EO H.Y.B.CORP.UCITS	16.900		3.100	104,37	1.763.853,00	2,27
DE000A0YBR53	ISHSIII-C.MSCI JP.UC.E.DZ	75.600	43.000	4.900	27,95	2.113.020,00	2,72
AT0000A1CTF3	KEPLER Emerging Markets Rentenfonds IT (T)	8.750	9.700	950	209,97	1.837.237,50	2,36
AT0000A1CTH9	KEPLER High Yield Corporate Rentenfonds IT (T)	13.800	14.500	700	135,09	1.864.242,00	2,40
AT00000600663	KEPLER Realzins Plus Rentenfonds (A)	23.800		2.000	98,61	2.346.918,00	3,02
AT0000A1CTJ5	KEPLER Risk Select Aktienfonds IT (T)	12.900	14.100	1.200	176,30	2.274.270,00	2,92
AT0000A1CTK3	KEPLER Small Cap Aktienfonds IT (T)	6.650	7.200	550	344,75	2.292.587,50	2,95
LU1039626509	MLIS-MLCX C.E.BETA IEOHDC	80.900	39.900	4.000	74,90	6.059.410,00	7,79

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
IE00B78CQ196	NOMURA FDS-US H.Y.BD.AEOH	15.000	15.000		126,41	1.896.183,00	2,44
DE0008484452	NOMURA REAL PROT.F./I/EUR	38.250	3.700	3.550	99,15	3.792.487,50	4,87
LU0249356808	PARVEST-GLO.INF.LKD BD IC	9.700	14.000	4.300	149,18	1.447.046,00	1,86
GB00B96FNW41	THREADN.I.-PAN EUR.ZNA EO	818.000	418.000		1,82	1.490.232,40	1,92
DE000A1W1MH5	TRESIDES COMMODITY ONE	29.500	29.500		86,04	2.538.180,00	3,26
IE00B78JSG98	UBS(I)-MSCI US.V.U.E.ADDL	41.800	44.800	3.000	53,91	2.253.438,00	2,90
lautend auf USD							
GB00B3FFY310	M+G I.(7)-GL.EM.MAR.CADL	117.500	83.000	8.000	21,37	2.214.891,06	2,85
LU0474363545	ROBECO CGF-US L.C.EQ.I DL	27.800	18.800	1.300	194,29	4.764.278,03	6,12
GB00B97R4Q05	THREADN.I.F.AMERICA.ZNADL	1.390.000	970.000	150.000	2,46	3.021.659,17	3,88
Summe Wertpapiervermögen						71.185.778,79	91,50

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte	Nominale	Kurswert	Anteil in %
Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft			
Kauf			
CZK/EUR Laufzeit bis 21.07.2016	¹⁾ 71.040.000	-5.090,39	-0,01
CZK/EUR Laufzeit bis 21.07.2016	¹⁾ 3.800.000	-199,44	0,00
Summe Derivative Produkte			-5.289,83 -0,01

Bankguthaben/Verbindlichkeiten

EUR	6.536.006,91	8,40
SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN	2.278,50	0,00
NICHT EU-WÄHRUNGEN	47.494,91	0,06
FESTGELDER	0,00	0,00

Sonstiges Vermögen

AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN	-83.014,73	-0,11
DIVERSE GEBÜHREN	-2.514,16	0,00
DIVIDENDENANSPRÜCHE	0,00	0,00
EINSCHÜSSE	0,00	0,00
SONSTIGE ANSPRÜCHE	7.764,90	0,01
ZINSANSPRÜCHE	117.397,97	0,15
ZINSEN ANLAGEKONTEN	56,33	0,00

Fondsvermögen

Fondsvermögen	77.805.959,59	100,00
----------------------	----------------------	---------------

¹⁾ Durch den Einsatz dieses Derivats wird das Fremdwährungsrisiko der Währungsranche vermindert.

DEISENKURSE**Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet**

Währung	Kurs
Tschechische Kronen (CZK)	27,0450
Japanische Yen (JPY)	122,8400
US-Dollar (USD)	1,1337

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 28. April 2016 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheingattungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheingattung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheingattung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheingattung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- c) Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- d) Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

XS1270771006	0,3750 % KA FINANZ AG 15/20 MTN	200	200
AT0000A19Y02	0,5000 % HYPO TIROL 14-19 MTN		200
XS1138423774	0,6000 % OMV AG 14/18 MTN		100
AT0000A1FAP5	1,2000 % OESTERR. 15/25	250	250
XS0995022661	1,5000 % SPAREBK 1 BOLIG.13/20 MTN		200
XS1080952960	1,6250 % ROYAL BK SCOTLD 14/19 MTN		200
BE6282459609	1,6250 % SOLVAY 15/22	100	100
XS0790015548	1,7500 % LINDE FIN. 12/19 MTN		100
NL0010418810	1,7500 % NEDERLD 13-23		200
XS0975766295	1,7500 % RAIF.LABA NO 13-20 MTN		200
AT0000A0Z7H5	1,8500 % BK TIROL VORARLBG 13-20		200
XS0830444039	1,8750 % BAWAG P.S.K. 12/19 MTN		300
FR0011565738	1,8750 % LA BANQ.P.HL SFH 13/20MTN		200
XS0911431517	1,8750 % ORANGE 13/19 MTN		100
BE6265141083	1,9500 % AB INBEV 14/21 MTN		100
FI4000079041	2,0000 % FINLD 14-24		100
BE0002425974	2,0000 % KBC BANK 13/23 MTN		200
XS0829317832	2,1250 % AMGEN 12/19		100
LU0945626439	2,1250 % GRD-DUCAL LUX. 13/23		200
XS1130139667	2,1250 % LITAUEN 14-26 MTN		100
SI0002103545	2,1250 % SLOWENIEN 15-25	150	150
BE0000328378	2,2500 % BELGIQUE 13-23		300
XS0757376610	2,2500 % GRD-DUCAL LUX. 12/22		200
NL0010060257	2,2500 % NEDERLD 12-22		300
XS1016720853	2,3750 % BBVA SEN.F.UNIP.14/19 MTN		200
XS0944362812	2,3750 % COCA COLA HBC F.13/20 MTN		100
BE0000332412	2,6000 % BELGIQUE 14-24 72		350
FR0011527241	2,6000 % DANONE 13/23 MTN	100	100
XS0809847667	2,6250 % AKZO NOBEL SE FIN. 12/22		100
XS0934042549	2,7360 % TELEFONICA EM. 13/19 MTN		200
XS1083844503	2,9500 % BULGARIEN 14/24	100	100
ES00000120G4	3,1500 % SPANIEN 05-16		300
XS0542825160	3,3750 % ASFINAG 10/25 MTN		200
FI4000010848	3,3750 % FINLD 10-20		300
IT0004619109	3,3750 % UBI BANCA 10/17 MTN		200
DE000A1G0RU9	3,5000 % ALLIANZ FIN. II 12/22 MTN		100
EU000A1G0AD0	3,5000 % EFSF 11/22 MTN		300
XS0879869187	3,5000 % IBERDROLA INTL 13/21 MTN		200
XS0478492415	3,5000 % NORDEA HYPO 10/17		200
IT0004869985	3,6250 % ATLANTIA 12-18		200
DE000A1CR4S5	3,6250 % K.F.W.ANL.V.10/2020		300
XS0648186517	3,6250 % OEBB INFRAST 11/21 MTN		330
AT0000A0N9A0	3,6500 % AUSTRIA 11/22 MTN 144A		300
FR0011049782	3,7500 % C.F.FINANC.LOC. 11/16 MTN		200
FR0010776161	3,7500 % REP. FSE 09-19 O.A.T.		400
ES00000120J8	3,8000 % SPANIEN 06-17		200
ES0413211790	3,8750 % BBVA SA 13-23		200
XS0750894577	3,8750 % CZECH REP. 12/22 MTN		130
AT0000386115	3,9000 % AUSTRIA 2020 MTN 144A		300
NL0009086115	4,0000 % NEDERLD 09-19		420
ES00000121A5	4,1000 % SPANIEN 08-18		400
XS0752092311	4,2500 % KON. KPN 12/22 MTN	100	100
IT0004511959	4,2500 % UNICREDIT 09/16 MTN		200
XS0485316102	4,3750 % OMV AG 10/20 MTN	100	100
IT0004273493	4,5000 % B.T.P. 07-18		300
IE0034074488	4,5000 % IRLAND 2020 18.04		200
XS0170343247	4,7500 % ENEL S.P.A. 03/18 MTN		100

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD
lautend auf EUR			
XS0452314536	5,1250 % GENERALI 09/24 MTN		100
SI0002103164	5,1250 % SLOWENIEN 11-26 RS70		60
IE00B6089D15	5,9000 % IRLAND 09-19		50
IT0001444378	6,0000 % B.T.P. 2031		100

In sonstige Märkte einbezogene Investmentzertifikate

Anteile an OGAW und OGA

lautend auf EUR			
LU1105449521	AXA W.F.-F.GL.CONV.ICAPEO	34.000	34.000
LU0290358224	DB X-TR.II-IB.EU.IN.-L.1C		9.000
LU0179220412	DE.INV.I-CONVERT. FC	42.800	42.800
IE00B3F81R35	ISHSIII-CO.EO CO.BD U.ETF		15.100
DE000A1W2KG9	ISHVI-GL.CORP.BD EO HD.DZ	2.000	20.200
AT0000718598	KEPLER Emerging Markets Rentenfonds (T)		9.450
AT0000737085	KEPLER High Yield Corporate Rentenfonds (A)	1.500	30.800
AT0000A0NUW5	KEPLER Risk Select Aktienfonds (T)		7.345
AT0000653670	KEPLER Small Cap Aktienfonds (T)	400	3.880
DE000A0MU8J9	LBBW ROHSTOFFE 1 I	11.200	70.200
FR0010510800	LYXOR UCITS ETF EURO CASH		35.000

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte

Nominale

Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Kauf		
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		1.450.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		7.500.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		3.400.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		3.300.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		3.200.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		31.590.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		3.000.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		5.500.000
CZK/EUR Laufzeit bis 21.04.2016		7.100.000

Zusammensetzung des Fondsvermögens

Wertpapiervermögen	EUR	%
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	11.843.483,54	15,21
Strukturierte Produkte	197.122,09	0,26
Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	196.273,00	0,25
In sonstige Märkte einbezogene Investmentzertifikate		
Anteile an OGAW und OGA	58.948.900,16	75,78
Summe Wertpapiervermögen	71.185.778,79	91,50
Derivative Produkte		
Devisentermingeschäfte	-5.289,83	-0,01
Bankguthaben/Verbindlichkeiten	6.585.780,32	8,46
Sonstiges Vermögen	39.690,31	0,05
Fondsvermögen	77.805.959,59	100,00

Linz, am 12. August 2016

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein Dr. Robert Gründlinger, MBA Dr. Michael Bumberger

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht zum 30. April 2016 der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten Dynamik Invest, Miteigentumsfonds, über das Rechnungsjahr vom 1. Mai 2015 bis zum 30. April 2016 geprüft.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung dieses Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Investmentfondsgesetzes und für die internen Kontrollen, die die gesetzlichen Vertreter als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

Verantwortung des Bankprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu diesem Rechenschaftsbericht abzugeben.

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 Investmentfondsgesetz in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing - ISA). Nach diesen Grundsätzen haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Abschlussprüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Bankprüfers. Dies schließt die Beurteilung der Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Bankprüfer das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Rechenschaftsberichts durch die Gesellschaft relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Rechenschaftsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht zum 30. April 2016 über den Dynamik Invest, Miteigentumsfonds, den gesetzlichen Vorschriften.

Aussagen zum Bericht über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres

Die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Ausführungen der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres wurden von uns kritisch durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung stehen diese Angaben in Einklang mit den übrigen Ausführungen im Rechenschaftsbericht.

Linz, am 12. August 2016

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Martha Kloibmüller
Wirtschaftsprüfer

Grundlagen der Besteuerung für Dynamik Invest Rechnungsjahr: 1.5.2015 bis 30.4.2016

Die nachstehenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf in Österreich unbeschränkt steuerpflichtige Anleger (Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich).

Andere Anleger haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Thesaurierungs- anteile AT0000A0PDE4 EUR	Thesaurierungs- anteile AT0000A1DW11 EUR	Voll- thesaurierungs- anteile AT0000A1FR40 CZK
---	---	--

A. Daten für Steuererklärungen und sonstige Eingaben bei Finanzämtern

1. Anteile im Privatvermögen

a) Die Erträge aus dem Fonds sind im Fall des Vorliegens einer Optionserklärung durch den KEST-Abzug zur Gänze endbesteuert; eine Aufnahme in die Steuererklärung ist nicht erforderlich. Die Punkte 1.b. bis 1.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden.				
b) Wurde keine Optionserklärung abgegeben:				
Einkünfte aus Kapitalvermögen, die keinem Steuerabzug unterliegen:		0,0000		0,0000
c) Bei niedrigem Einkommensteuersatz sollten zur Veranlassung der (teilweisen) Rückerstattung der KEST die nachstehend angeführten Beträge in die Steuererklärung aufgenommen werden:	1)			
- Kapitalerträge aus endbesteuerungsfähigen Kapitalanlagen zum vollen Steuersatz:				
Anzusetzende Werte bei Depots mit Optionserklärung:		20,5834		75,9661
Anzusetzende Werte bei Depots ohne Optionserklärung:	2)	20,5834		75,9661
- Kapitalerträge aus endbesteuerungsfähigen Kapitalanlagen zum halben Steuersatz:		0,0000		1,6138
- Kapitalertragsteuer, soweit sie auf endbesteuerungsfähige Kapitalerträge entfällt:				
Anzusetzende Werte bei Depots mit Optionserklärung:		5,6604		20,4253
Anzusetzende Werte bei Depots ohne Optionserklärung:		5,6604		20,4253
d) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Einkommensteuer bzw. auf deren Erstattung: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				
e) Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen s. im Abschnitt B.): Anspruch auf Anrechnung bzw. Rückerstattung der einbehaltenen Kapitalertragsteuer für die gemäß DBA steuerfreien Einkünfte:		0,0000		0,0000
f) Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.		0,0000		0,0000

2. Anteile im Betriebsvermögen von Einzelunternehmen oder Mitunternehmerschaften (wie OHG, KG)

a) Die Erträge aus dem Fonds sind im Fall des Vorliegens einer Optionserklärung durch den KEST-Abzug weitgehend endbesteuert; zu versteuern sind lediglich die Substanzgewinne in der nachstehend angeführten Höhe:				
Die Punkte 2.c. bis 2.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden.	3)	34,3056		68,2504
Die Punkte 2.c. bis 2.f. betreffend die Anrechnung bzw. Rückerstattung von Abzugsteuern sollten jedoch beachtet werden.	9)			
b) Wenn keine Optionserklärung abgegeben wurde: Statt des im Punkt a. angeführten Betrags ist steuerlich zu berücksichtigen:				
Einkünfte, die keinem Steuerabzug unterliegen:		34,3056		68,2504
c) Bei niedrigem Einkommensteuersatz sollte trotz Endbesteuerung zur Veranlassung der (teilweisen) Rückerstattung der KEST in die Steuererklärung aufgenommen werden:	4)			
- Anstatt der im Punkt a. (mit Optionserklärung) bzw. b. (ohne Optionserklärung) angeführten Beträge werden als steuerpflichtig berücksichtigt:		34,3056		104,8801
- Darin enthalten: Einkünfte gemäß § 37 EStG, für die der Hälftesteuersatz beansprucht wird:		0,0000		1,6138
- Anzurechnende Kapitalertragsteuer:				
Für Depots mit Optionserklärung:	5)	5,6604		20,4253
Für Depots ohne Optionserklärung:	5)	5,6604		20,4253
d) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österreichische Einkommensteuer bzw. auf deren Erstattung: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.				
e) Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen s. im Abschnitt B.): Anspruch auf Anrechnung bzw. Rückerstattung der einbehaltenen Kapitalertragsteuer für die gemäß DBA steuerfreien Einkünfte:		0,0000		0,0000
f) Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.		0,0000		0,0000

3. Anteile im Betriebsvermögen von Kapitalgesellschaften (AG, GmbH)

6)

a) Zurechnungen:				
- Ausschüttung		-	-	-
- ordentliches Fondsergebnis		0,0000	31,2855	0,0000
- ausländische Abzugssteuern auf ausländische Erträge:		0,0000	0,7596	0,0000
- inländische KEST auf inländische Dividendenerträge:		0,0000	0,0664	0,0000
- ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Unterfonds:		0,0000	4,5182	0,0000
- ausschüttungsgleiche Substanzgewinne ausländischer Unterfonds:		34,3056	68,2504	497,1459
- Substanzgewinne:		0,0000	0,0000	0,0000
- Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		0,0000	0,0000	0,0000
- Steuerpflichtige nicht ausgeschüttete Erträge		-	-	-
b) Abrechnungen:	7)			
- Beteiligungserträge gem. § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4 KStG:		0,0000	0,0925	0,0000
- Beteiligungserträge gem. § 10 Abs. 1 Z 5 bis 6 KStG:		0,0000	1,5039	0,0000
- Gemäß DBA steuerfreie Einkünfte (Detailinformationen siehe Abschnitt B.):		0,0000	0,0129	0,0000
- bereits in Vorjahren versteuerte Erträge		0,0000	0,0000	0,0000
- in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds:		-	-	-
- in der Ausschüttung enthaltene Substanzgewinne:		-	-	-
- Ausschüttung aus der Fondssubstanz:	9)	-	-	-
c) Grundsätzlich auf die Körperschaftsteuer anrechenbare inländische Kapitalertragsteuer: (Achtung: Die Anrechnung der Kapitalertragsteuer ist nur in der Höhe zulässig, in der diese zum Abzug gebracht und an das Finanzamt abgeführt wurde) davon jedenfalls anrechenbar: KEST auf inländische Dividendenerträge	8)	5,6604	20,4253	0,0000
d) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österr. Körperschaftsteuer: (Detailinformationen dazu können dem Punkt 11. im Abschnitt B entnommen werden.) In diesem Zusammenhang in der Steuererklärung anzuführen: Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht:	7)	0,0509	0,0426	0,0000
e) Von den ausländischen Finanzverwaltungen gemäß DBA rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11 im Abschnitt B.		0,0000	0,0883	0,0000

4. Anteile im Vermögen von Privatstiftungen

a) in- und ausländische Kapitaleinkünfte: Einkünfte gemäß § 13 Abs. 3 Z 1 KStG (zwischensteuerpflichtig): steuerpflichtige Auslandsdividenden:		20,5834	75,9661	298,2871
b) Anspruch auf Erstattung der KEST für inländische Beteiligungserträge:		0,0000	0,0664	0,0000
c) Anspruch gemäß DBA auf (teilweise) Anrechnung der ausländischen Quellensteuern auf die österr. Körperschaftsteuer: (Detailinformationen dazu können dem Punkt 11. im Abschnitt B. entnommen werden.) In diesem Zusammenhang in der Steuererklärung anzuführen: Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht/wahrnimmt	7)	0,0509	0,0426	0,0000
d) Gemäß DBA von den ausländischen Finanzverwaltungen rückforderbare, im Ausland einbehaltene ausländische Quellensteuern: Siehe den Punkt 11. im Abschnitt B.		0,0000	0,3189	0,0000

- 1) Wenn die in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer höher ist als die (Regel-)Einkommensteuer, die für den Anteilshaber auf die betreffenden Einkünfte entfällt (Regelbesteuerungsoption).
- 2) Zusätzlich zu dem im Punkt 1.b. angeführten Betrag.
- 3) Für Zwecke der Steuererklärung sind Ausschüttungen bzw. ausschüttungsgleiche Erträge des Fonds, soweit diese bei der Ermittlung des betrieblichen Gewinns/Verlusts berücksichtigt wurden, aus diesem zu eliminieren und durch den hier angeführten steuerpflichtigen Betrag zu ersetzen.
- 4) Wenn die in Abzug gebrachte Kapitalertragsteuer höher ist als die (Regel-)Einkommensteuer, die für den Anteilshaber auf die betreffenden Einkünfte entfällt (Regelbesteuerungsoption).
- 5) Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar bzw. rückerstattbar.
- 6) Hier sind unter a. Zurechnungen und b. Abrechnungen sämtliche Beträge enthalten, die in der Steuererklärung einer Kapitalgesellschaft aus dem Ergebnis des Fonds zu berücksichtigen sind. Soweit hier als Zurechnungen angeführte Beträge im Bilanzergebnis der Kapitalgesellschaft enthalten sind und damit in deren Steuererklärung an anderer Stelle aufscheinen (was üblicherweise zumindest hinsichtlich der Ausschüttung des Fonds der Fall sein wird), sind diese Beträge in der Steuererklärung bei den Zurechnungen außer Ansatz zu lassen.
- 7) Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern) sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- 8) Auf Grund von Befreiungserklärungen gem. § 94 Z 5 EStG wird bei den meisten Kapitalgesellschaften ein KEST-Abzug durch die depotführende Bank sowie deren Abfuhr an das Finanzamt unterbleiben und wird daher keine Anrechnung zulässig sein. Soweit der hier angeführte Betrag der grundsätzlich anrechenbaren KEST auf eine inländische KEST auf inländische Dividendenerträge entfällt (siehe den Betrag oben unter a. Zurechnungen), ist er jedenfalls anrechenbar.
- 9) Substanzausschüttungen kürzen die Anschaffungskosten der Investmentfondsanteile.

B. Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des Dynamik Invest

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten.

Rechnungsjahr:	1.5.2015 30.4.2016	Privatanleger		Betriebliche Anleger		Privatstiftungen	
		EUR	Natürliche Person (inkl OG, KG,...)	EUR	Juristische Personen	EUR	im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
Auszahlung:	15.7.2016	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
ISIN:	AT0000AOPDE4						
1. Ordentliches Fondsergebnis		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2. Zuzüglich:							
a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		20,5834	34,3056	34,3056	34,3056	20,5834	20,5834
d) Steuerpflichtige Substanzgewinne		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3. Ertrag		20,5834	34,3056	34,3056	34,3056	20,5834	20,5834
4. Abzüglich:							
a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge	2)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
d) steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
e) steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden)	3) 4)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
f) bereits in den Vorjahren versteuerte Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
g) Verlustverrechnung nach Saldierung mit dem außerordentlichen Ergebnis		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5. Verbleibender Ertrag		20,5834	34,3056	34,3056	34,3056	20,5834	20,5834
6. Hievon endbesteuert		20,5834	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7. Steuerpflichtige Einkünfte	6) 4)	0,0000	34,3056	34,3056	34,3056	20,5834	20,5834
davon zwischensteuerpflichtig	5)					20,5834	20,5834
davon Dividenden aus Bulgarien und Zypern	3) 6)			0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8. Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres		11.674,12	11.674,12	11.674,12	11.674,12	11.674,12	11.674,12
9. Korrekturbetrag um den die Anschaffungskosten zu erhöhen sind	18)	14,9230	28,6452	28,6452	28,6452	14,9230	14,9230
Detailangaben							
10. Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht							
a) Dividenden, die einem anrechenbaren Quellensteuerabzug unterlagen	3) 4) 6)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) Zinsen, die einem (fiktiven) Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
11. von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:							
a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a))	7) 8) 9) 10)						
aus Aktien (Dividenden)	3) 4) 6)	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004
aus Anleihen (Zinsen)		0,0505	0,0505	0,0505	0,0505	0,0505	0,0505
aus Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
gesamt		0,0509	0,0509	0,0509	0,0509	0,0509	0,0509
b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b))	10) 11) 17)						
aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
aus Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12. Beteiligungserträge gemäß § 27 Abs 2 Z 1 EStG/§ 10 Abs 1 und § 13 Abs 2 KStG	12)						
a) inländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
gesamt		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
13. Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen:	13)						
a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) ausländische Dividenden	14)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
f) Erträge aus Immobilienfonds	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
h) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14) 15)	20,5834	20,5834	20,5834	20,5834	20,5834	20,5834
i) Substanzgewinne	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
14. Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15. Österreichische KEST II auf:	13)						
a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen	2)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
c) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
f) Erträge aus Immobilienfonds		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Österreichische KEST II (gesamt)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
16. Österreichische KEST III (auf Substanzgewinne)	4)						
a) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		5,6604	5,6604	5,6604	5,6604	5,6604	5,6604
b) Substanzgewinne		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Österreichische KEST III (gesamt)		5,6604	5,6604	5,6604	5,6604	5,6604	5,6604
17. Österreichische KEST II und III (gesamt)		5,6604	5,6604	5,6604	5,6604	5,6604	5,6604

	Privatanleger	Betriebliche Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person (inkl OG, KG,...)	Juristische Personen	im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
	EUR	EUR	EUR	EUR
18. a) Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern				
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus chinesischen Aktien	7)	0,0004	0,0004	0,0004
Summe aus Aktien		0,0004	0,0004	0,0004
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen	7)	0,0139	0,0139	0,0139
aus indonesische Zinsen		0,0186	0,0186	0,0186
aus malaiischen Zinsen		0,0049	0,0049	0,0049
aus tunesischen Zinsen		0,0042	0,0042	0,0042
aus koreanische Zinsen		0,0031	0,0031	0,0031
aus brasilianische Zinsen		0,0049	0,0049	0,0049
aus israelische Zinsen		0,0009	0,0009	0,0009
Summe aus Anleihen		0,0505	0,0505	0,0505
19. Angabe einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)		8,3897	8,3897	-

- 1) EUR 0,00 je Anteil wurden durch Kostenüberhang neutralisiert
- 2) in der Position "steuerpflichtige Einkünfte" (Punkt 7) können in den Spalten für juristische Personen und Privatstiftungen Dividenden ausländischer Gesellschaften enthalten sein, die aus Drittstaaten stammen, mit denen Österreich nur einen (eingeschränkten) Informationsaustausch in den DBA vereinbart hat.
- 3) Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern) sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- 4) Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar bzw rückerstattbar.
- 5) dieser Betrag unterliegt bei Privatstiftungen der Zwischenbesteuerung.
- 6) nicht nach § 10 KStG befreite Dividendenerträge unterliegen bei unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften (inkl Privatstiftungen iSd § 13 KStG) der Körperschaftsteuer.
- 7) der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- 8) Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- 9) die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 10) einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- 11) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilinhaber zu stellen.
- 12) Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge grundsätzlich mit dem KEST-Abzug endbesteuert.
- 13) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- 14) Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST II und KEST III Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST II pflichtigen Erträge. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw rückerstattet werden.
- 15) Bei Privatstiftungen iSd § 13 KStG unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann)
- 16) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs Amurta rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.
- 17) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 18) Für Privatstiftungen und natürliche Personen nur dann von Relevanz, wenn die Anteile nicht in einem Betriebsvermögen gehalten werden und der Erwerb nach dem 31.12.2010 erfolgte. Eine vorgenommene Ausschüttung/KEST-Auszahlung wurde berücksichtigt.

B. Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des Dynamik Invest IT

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten.

Rechnungsjahr:	1.5.2015 30.4.2016	Privatanleger		Betriebliche Anleger		Privatstiftungen	
		EUR	Natürliche Person (inkl OG, KG,...)	Juristische Personen	im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen	EUR	EUR
1. Ordentliches Fondsergebnis		31,2855	31,2855	31,2855		31,2855	
2. Zuzüglich:							
a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern	1)	0,8261	0,8261	0,8261		0,8261	
b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		4,5182	4,5182	4,5182		4,5182	
c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		40,9502	68,2504	68,2504		40,9502	
d) Steuerpflichtige Substanzgewinne		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
3. Ertrag		77,5800	104,8802	104,8802		77,5800	
4. Abzüglich:							
a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren		0,0001	0,0001	0,0001		0,0001	
b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge	2)	0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden		0,0000	0,0000	0,0129		0,0129	
d) steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000	0,0925		0,0925	
e) steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden)	3) 4)	0,0000	0,0000	1,5039		1,5039	
f) bereits in den Vorjahren versteuerte Erträge		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
g) Verlustverrechnung nach Saldierung mit dem außerordentlichen Ergebnis		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
5. Verbleibender Ertrag		77,5799	104,8801	103,2708		75,9706	
6. Hievon endbesteuert		77,5799	36,6297	0,0000		0,0000	
7. Steuerpflichtige Einkünfte	6) 4)	0,0000	68,2504	103,2708		75,9706	
davon zwischensteuerpflichtig	5)					75,9661	
davon Dividenden aus Bulgarien und Zypern	3) 6)			0,0000		0,0000	
8. Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres		11.749,44	11.749,44	11.749,44		11.749,44	
9. Korrekturbetrag um den die Anschaffungskosten zu erhöhen sind	18)	56,3950	83,6952	83,6952		56,3950	
Detailangaben							
10. Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht							
a) Dividenden, die einem anrechenbaren Quellensteuerabzug unterlagen	3) 4) 6)	1,5213	1,5213	0,0045		0,0045	
b) Zinsen, die einem (fiktiven) Quellensteuerabzug unterlagen		0,0838	0,0838	0,0838		0,0838	
c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
11. von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:							
a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a))	7) 8) 9) 10)						
aus Aktien (Dividenden)	3) 4) 6)	0,0001	0,0001	0,0068		0,0068	
aus Anleihen (Zinsen)		0,0358	0,0358	0,0358		0,0358	
aus Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
gesamt		0,0359	0,0359	0,0426		0,0426	
b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b))	10) 11) 17)						
aus Aktien (Dividenden)		0,3189	0,3189	0,3189		0,3189	
aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
aus Subfonds		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
gesamt		0,3189	0,3189	0,3189		0,3189	
c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))		0,0000	0,0000	0,4341		0,4341	
12. Beteiligungserträge gemäß § 27 Abs 2 Z 1 EStG/§ 10 Abs 1 und § 13 Abs 2 KStG	12)						
a) inländische Dividenden		0,0925	0,0925	0,0925		0,0925	
b) ausländische Dividenden		1,5213	1,5213	1,5039		1,5039	
		1,6138	1,6138	1,5964		1,5964	
13. Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen:	13)						
a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	14) 15)	16,8477	16,8477	16,8477		16,8477	
b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
c) ausländische Dividenden	14)	1,5213	1,5213	1,5213		1,5213	
d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	14) 15)	13,6500	13,6500	13,6500		13,6500	
e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14) 15)	4,5182	4,5182	4,5182		4,5182	
f) Erträge aus Immobilienfonds	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
h) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	14) 15)	40,9502	40,9502	40,9502		40,9502	
i) Substanzgewinne	14) 15)	0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
14. Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0664	0,0664	0,0664		0,0664	
15. Österreichische KEST II auf:	13)						
a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		4,6330	4,6330	4,6330		4,6330	
b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen	2)	0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
c) ausländische Dividenden		0,1901	0,1901	0,1901		0,1901	
d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		3,6409	3,6409	3,6409		3,6409	
e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,6336	0,6336	0,6336		0,6336	
f) Erträge aus Immobilienfonds		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
Österreichische KEST II (gesamt)		9,0976	9,0976	9,0976		9,0976	
16. Österreichische KEST III (auf Substanzgewinne)	4)						
a) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		11,2613	11,2613	11,2613		11,2613	
b) Substanzgewinne		0,0000	0,0000	0,0000		0,0000	
Österreichische KEST III (gesamt)		11,2613	11,2613	11,2613		11,2613	
17. Österreichische KEST II und III (gesamt)		20,3589	20,3589	20,3589		20,3589	

	Privatanleger	Betriebliche Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person (inkl OG, KG,...)	Juristische Personen	im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
	EUR	EUR	EUR	EUR
18. a) Zu Punkt 11. a) anrechenbare ausländische Steuern				
aus chinesischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0040	0,0040
	0,0000	0,0000	0,0040	0,0040
Mangels Bestehens eines DBA auf Grund der VO zur Vermeidung von Doppelbesteuerung anrechenbare ausländische Abzugsteuern (§ 48 BAO) aus taiwanesischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0027	0,0027
	0,0000	0,0000	0,0027	0,0027
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus chinesischen Aktien 7)	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001
	0,0001	0,0001	0,0001	0,0001
Summe aus Aktien	0,0001	0,0001	0,0068	0,0068
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen 7)	0,0098	0,0098	0,0098	0,0098
aus indonesische Zinsen	0,0132	0,0132	0,0132	0,0132
aus malaisischen Zinsen	0,0035	0,0035	0,0035	0,0035
aus tunesischen Zinsen	0,0030	0,0030	0,0030	0,0030
aus koreanische Zinsen	0,0022	0,0022	0,0022	0,0022
aus brasilianische Zinsen	0,0035	0,0035	0,0035	0,0035
aus israelische Zinsen	0,0006	0,0006	0,0006	0,0006
	0,0358	0,0358	0,0358	0,0358
Summe aus Anleihen	0,0358	0,0358	0,0358	0,0358
b) Zu Punkt 11. b) rückerstattbare ausländische Steuern 17)				
aus belgischen Aktien	0,0077	0,0077	0,0077	0,0077
aus deutschen Aktien	0,0090	0,0090	0,0090	0,0090
aus finnischen Aktien	0,0019	0,0019	0,0019	0,0019
aus französischen Aktien	0,0291	0,0291	0,0291	0,0291
aus italienischen Aktien	0,0110	0,0110	0,0110	0,0110
aus portugiesischen Aktien	0,0485	0,0485	0,0485	0,0485
aus spanischen Aktien	0,0026	0,0026	0,0026	0,0026
aus ungarischen Aktien	0,0002	0,0002	0,0002	0,0002
aus irischen Aktien	0,0387	0,0387	0,0387	0,0387
aus norwegischen Aktien	0,0010	0,0010	0,0010	0,0010
aus schweizer Aktien	0,0553	0,0553	0,0553	0,0553
aus amerikanischen Aktien	0,0813	0,0813	0,0813	0,0813
aus kanadischen Aktien	0,0271	0,0271	0,0271	0,0271
aus neuseeländischen Aktien	0,0033	0,0033	0,0033	0,0033
aus indonesischen Aktien	0,0009	0,0009	0,0009	0,0009
aus koreanischen Aktien	0,0013	0,0013	0,0013	0,0013
Summe aus Aktien	0,3189	0,3189	0,3189	0,3189
Zu Punkt 11. c) weder anrechen- noch rückerstattbare ausländische Steuern				
aus belgischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0116	0,0116
aus britischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0492	0,0492
aus deutschen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0401	0,0401
aus finnischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0009	0,0009
aus französischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0325	0,0325
aus italienischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0151	0,0151
aus niederländischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0042	0,0042
aus portugiesischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0365	0,0365
aus spanischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0066	0,0066
aus ungarischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0004	0,0004
aus norwegischen Aktien 16)	0,0000	0,0000	0,0015	0,0015
aus schweizer Aktien	0,0000	0,0000	0,0415	0,0415
aus amerikanischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0813	0,0813
aus brasilianischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0008	0,0008
aus kanadischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0407	0,0407
aus neuseeländischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0227	0,0227
aus Hongkong Aktien	0,0000	0,0000	0,0022	0,0022
aus indonesischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0026	0,0026
aus japanischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0410	0,0410
aus koreanischen Aktien	0,0000	0,0000	0,0027	0,0027
Summe aus Aktien	0,0000	0,0000	0,4341	0,4341
19. Angabe einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)	32,8375	32,8375	-	-

- EUR 0,00 je Anteil wurden durch Kostenüberhang neutralisiert
- in der Position "steuerpflichtige Einkünfte" (Punkt 7) können in den Spalten für juristische Personen und Privatstiftungen Dividenden ausländischer Gesellschaften enthalten sein, die aus Drittstaaten stammen, mit denen Österreich nur einen (eingeschränkten) Informationsaustausch in den DBA vereinbart hat.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern) sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Steuergewinne ist auf die ESt anrechenbar bzw rückerstattbar.
- dieser Betrag unterliegt bei Privatstiftungen der Zwischenbesteuerung.
- nicht nach § 10 KStG befreite Dividenerträge unterliegen bei unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften (inkl Privatstiftungen iSd § 13 KStG) der Körperschaftsteuer.
- der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilhaber zu stellen.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge grundsätzlich mit dem KEST-Abzug endbesteuert.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST II und KEST III Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST II pflichtigen Erträge. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw rückerstattet werden.

- 15) Bei Privatstiftungen iSd § 13 KStG unterliegen diese Beträge der Zwischenbesteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann)
- 16) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs Amurta rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.
- 17) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 18) Für Privatstiftungen und natürliche Personen nur dann von Relevanz, wenn die Anteile nicht in einem Betriebsvermögen gehalten werden und der Erwerb nach dem 31.12.2010 erfolgte. Eine vorgenommene Ausschüttung/KEST-Auszahlung wurde berücksichtigt.

B. Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des Dynamik Invest

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze bzw im Einzelfall Angaben zur EU-Quellensteuer zu beachten.

Rechnungsjahr:		1.5.2015 30.4.2016	Betriebliche Anleger	Privat- stiftungen
Vollthesaurierer			Juristische Personen	im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
ISIN:		AT0000A1FR40	CZK	CZK
1.	Ordentliches Fondsergebnis		0,0000	0,0000
2.	Zuzüglich:			
	a) Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern	1)	0,0000	0,0000
	b) Steuerpflichtige ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		0,0000	0,0000
	c) Steuerpflichtige außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		497,1459	298,2871
	d) Steuerpflichtige Substanzgewinne		0,0000	0,0000
	e) Steuerpflichtige Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		0,0000	0,0000
3.	Ertrag		497,1459	298,2871
4.	Abzüglich:			
	a) rückerstattete ausländische Quellensteuer aus Vorjahren		0,0000	0,0000
	b) Gemäß DBA steuerfreie Zinsenerträge sowie Immobilienfondserträge		0,0000	0,0000
	c) Gemäß DBA steuerfreie Dividenden		0,0000	0,0000
	d) steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 1 bis 4 KStG (Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000
	e) steuerfrei gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 bzw § 13 Abs 2 KStG (Auslandsdividenden)	2) 3)	0,0000	0,0000
	f) bereits in den Vorjahren versteuerte Erträge		0,0000	0,0000
	g) Verlustverrechnung nach Saldierung mit dem außerordentlichen Ergebnis		0,0000	0,0000
5.	Verbleibender Ertrag		497,1459	298,2871
6.	Hievon endbesteuert		0,0000	0,0000
7.	Steuerpflichtige Einkünfte	5)	497,1459	298,2871
	davon zwischensteuerpflichtig	4)		298,2871
	davon Dividenden aus Bulgarien und Zypern	2) 5)	0,0000	0,0000
8.	Rechenwert zum Ende des Rechnungsjahres		314.465,46	314.465,46
9.	Korrekturbetrag um den die Anschaffungskosten zu erhöhen sind	12)	497,1459	298,2871
Detailangaben				
10.	Ausländische Einkünfte, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht			
	a) Dividenden, die einem anrechenbaren Quellensteuerabzug unterlagen	2) 3) 5)	0,0000	0,0000
	b) Zinsen, die einem (fiktiven) Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000
	c) Ausschüttungen ausländischer Fonds, die einem Quellensteuerabzug unterlagen		0,0000	0,0000
11.	von den im Ausland entrichteten Steuern sind zur Vermeidung der Doppelbesteuerung:			
	a) anrechenbar (einschließlich matching credit, Detail siehe Punkt 18. a))	6) 7) 8)		
	aus Aktien (Dividenden)	2) 3) 5)	0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000
	aus Subfonds		0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000
	b) rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18. b))	8) 9) 11)		
	aus Aktien (Dividenden)		0,0000	0,0000
	aus Anleihen (Zinsen)		0,0000	0,0000
	aus Subfonds		0,0000	0,0000
	gesamt		0,0000	0,0000
	c) weder anrechen- noch rückerstattbar (Detail siehe Punkt 18 c))	10)	0,0000	0,0000
12.	Beteiligungserträge gemäß § 27 Abs 2 Z 1 EStG/§ 10 Abs 1 und § 13 Abs 2 KStG			
	a) inländische Dividenden		0,0000	0,0000
	b) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000
			0,0000	0,0000
13.	Erträge, die grundsätzlich einem inländischen KEST-Abzug unterliegen würden:			
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge	9)	0,0000	0,0000
	b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen		0,0000	0,0000
	c) ausländische Dividenden		0,0000	0,0000
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds	9)	0,0000	0,0000
	e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	9)	0,0000	0,0000
	f) Erträge aus Immobilienfonds	9)	0,0000	0,0000
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)	9)	0,0000	0,0000
	h) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds	9)	298,2871	298,2871
	i) Substanzgewinne	9)	0,0000	0,0000
14.	Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden)		0,0000	0,0000
15.	Österreichische KEST II auf:			
	a) Zinsen, ausgenommen DBA-Erträge		-	-
	b) gemäß DBA steuerfreie Zinsen		-	-
	c) ausländische Dividenden		-	-
	d) Ausschüttungen ausländischer Subfonds		-	-
	e) ordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		-	-
	f) Erträge aus Immobilienfonds		-	-
	g) Aufwertungsgewinne aus Immobilienfonds (80%)		-	-
	Österreichische KEST II (gesamt)		0,0000	0,0000
16.	Österreichische KEST III (auf Substanzgewinne)			
	a) außerordentliche ausschüttungsgleiche Erträge ausländischer Subfonds		-	-
	b) Substanzgewinne		-	-
	Österreichische KEST III (gesamt)		0,0000	0,0000
17.	Österreichische KEST II und III (gesamt)		0,0000	0,0000

		Privat- stiftungen
	Juristische Personen	im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
	CZK	CZK
	-	-

19. Angabe einer allfälligen EU-Quellensteuer (nur für nicht unbeschränkt Steuerpflichtige relevant)

- 1) EUR 0,00 je Anteil wurden durch Kostenüberhang neutralisiert
- 2) Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften (mit Ausnahme von Bulgarien, Irland, Zypern) sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs. 3 fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- 3) entfallen
- 4) dieser Betrag unterliegt bei Privatstiftungen der Zwischenbesteuerung.
- 5) nicht nach § 10 KStG befreite Dividendenerträge unterliegen bei unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften (inkl Privatstiftungen iSd § 13 KStG) der Körperschaftsteuer.
- 6) der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- 7) die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 8) einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilhaber anrechenbar/rückstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- 9) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilhaber zu stellen.
- 10) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs Amurta rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.
- 11) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 12) Für Privatstiftungen nur dann von Relevanz, wenn die Anteile nicht in einem Betriebsvermögen gehalten werden und der Erwerb nach dem 31.12.2010 erfolgte.